

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Rheder



Sitzungs-Nr.: **Rheder/004/20-25**
Sitzungs-Tag: **11.10.2023**
Sitzungs-Ort: **Rheder, Gartenstraße,
Trompetersprunghalle**

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:45 Uhr**

Vorsitzender:

Disse, Ulrich CDU

CDU:

Arentz, Carsten
Held, Matthias
Homisse, Marianne
von Spiegel, Ferdinand

SPD:

Holtemeyer, Joachim

Liste Zukunft:

Bobbert, Johannes Vertretung für C. Grammatopoulos

Als beratende Mitglieder nehmen teil:

Klages, Michael

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Begrüßung**
- 2. Vortrag zur Planung "Windkraft Bürgergenossenschaft Dollenkamp"**
- 3. Vergabe der Vereinsfördermittel 2023**
- 4. Vergabe der Mittel 2023 lt. Hauptsatzung**
- 5. Ortsdurchfahrt Rheder; Sachstand**

6. Glasfaser für die Ortschaft Rheder

7. Bekanntgaben

8. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

8.1. LED Beleuchtung

8.2. Zentrale Wasserenthärtung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Der Vorsitzende Disse eröffnet die Sitzung, begrüßt die 16 Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Sitzungsteilnehmer.

Gegen Form und Frist der Einladung ergeben sich keine Bedenken, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Anwesenden werden nach Ergänzungen zu der Tagesordnung befragt. Diese ergeben sich nicht.

2. Vortrag zur Planung "Windkraft Bürgergenossenschaft Dollenkamp"

Herr David Flore, Bezirksausschuss Schmechten und Mitglied des Stadtrates Brakel, wurde zu diesem Tagesordnungspunkt eingeladen. Herr Flore hat sich mit der Thematik intensiv beschäftigt und gibt einen aktuellen Sachstand wie folgt:

Auf der Fläche des „Dollenkamps“ sollen acht Windkraftanlagen entstehen. Ein Teil dieser Anlagen wird durch das Unternehmen „BayWa r.e.“ errichtet. „BayWa r.e.“ wird voraussichtlich im 4. Quartal 2024 mit den Bauarbeiten beginnen und diese im Folgejahr abschließen.

Ergänzend gab Herr Flore an, dass für den Windpark Dollenkamp eine Stromtrasse errichtet werden müsse. Die Trasse verlaufe vom Dollenkamp über Rheder nach Erkeln. Bei Erkeln – Nähe Teufelsberg - ist ein Umspannwerk geplant.

In den anliegenden Dörfern Rheder, Riesel, Istrup, Schmechten, Siddessen kam die Idee einer Bürgerbeteiligung auf. Bei einer Zusammenkunft von Vertretern der anliegenden Dörfer wurde über die Gründung einer Genossenschaft zum Betrieb eines Bürgerwindrades diskutiert. Mit dieser Idee sei man an „BayWa r.e.“ herangetreten. Das Unternehmen steht dieser Idee positiv gegenüber. Nach Schätzung der Firma belaufen sich die Kosten eines Windrades voraussichtlich auf 8 Mio. €.

Genauere Zahlen könnten nach einer konkreten Planung erhoben werden. 10% der Summe muss aus den Dörfern erbracht werden.

Die Gründung einer Genossenschaft soll im Frühjahr 2024 erfolgen. Die Form der Bürgerbeteiligung wird noch geplant. Eine bisherige Idee sei, dass sich jeder Bürger der fünf Dörfer beteiligen könne. Ein Genossenschaftsanteil würde sich auf 500 € belaufen.

Der Aufsichtsrat der Genossenschaft soll aus fünf Personen des jeweiligen Ortes bestehen.

Es folgen Info-Veranstaltungen, bei denen die Genossenschaft näher erläutert und die Bürger über das Vorhaben informiert werden sollen.

3. Vergabe der Vereinsfördermittel 2023

An Vereinsfördermitteln stehen in diesem Jahr 574,28 € zur Verfügung. Jedem Verein ist die Vergabe der Fördermittel bekannt, Anträge müssen schriftlich eingereicht werden.

Dem Bezirksausschuss liegen Anträge vor von der Schützenbruderschaft Rheder und dem Sportverein FC AA-Nethetal. Über die Verteilung der Gelder wurde beraten und beschlossen.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Rheder beschließt einstimmig die Vergabe der Vereinsfördermittel 2023 wie folgt:

Sportverein FC AA-Nethetal 1/3: 191,43€
Schützenbruderschaft Rheder 2/3: 382,85 €

4. Vergabe der Mittel 2023 lt. Hauptsatzung

In diesem Jahr stehen 481,87 € zur Verfügung.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss Rheder beschließt **einstimmig bei 2 Enthaltungen**, dass die Summe von 481,87 € auf das Dorfkonto überwiesen und dort verwaltet wird.

5. Ortsdurchfahrt Rheder; Sachstand

Die Planungsunterlagen von StraßenNRW befinden sich nun bei der Stadt Brakel. Es ergeben sich unterschiedliche Vorstellungen hinsichtlich baulicher und finanzieller Durchführbarkeit.

Bisher stellt es sich so dar, dass StraßenNRW bei den Maßnahmen „nur“ die Erneuerung der Fahrbahn übernimmt. Alles Weitere müsse von der Stadt Brakel getragen werden.

Die weitere Planung, wie die Durchführbarkeit und Inanspruchnahme von Fördergeldern, müsse nun geprüft werden.

6. Glasfaser für die Ortschaft Rheder

Carsten Arentz gibt den aktuellen Sachstand bekannt:

In Rheder haben zwei Unternehmen für den Glasfaserausbau im Ort geworben: E.ON und Sewikom. Bislang ist noch nicht definitiv klar, welches Unternehmen den Ausbau durchführen wird.

In der Zeitung ließ Sewikom jedoch berichten, dass durch Sewikom der Ausbau vorgenommen werden soll. Aus der Ortschaft Siddessen wurde bekannt (J. Bobbert), dass dort niemand bei der Firma E.ON einen Vertrag abgeschlossen habe.

7. Bekanntgaben

Der Vorsitzende Disse berichtet über 2 Bauvorhaben:

Ein Neubau zweier Mastbetriebe inklusive Hochbehälter zwischen den Ortschaften Rheder und Hampenhausen (Flur 4, Flurstück 42) soll errichtet werden.

8. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

8.1. LED Beleuchtung

Durch Frau Roland wurde erfragt, wann in den Nebenstraßen die Umstellung auf LED-Beleuchtung stattfinden soll.

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Stadtgebiet Brakel nach und nach die Umstellung der Straßenbeleuchtung umgesetzt werden soll. Es werde sich für Rheder bei der Stadt Brakel erkundigen.

8.2. Zentrale Wasserenthärtung

Herr Sander erkundigt sich zum aktuellen Stand der Wasserenthärtungsanlage.

Dur die Anwesenden wurde zusammengetragen, dass verschiedene Maßnahmen der Wasserversorgung umgesetzt würden. Darunter sei der Einbau einer Filteranlage, der Anschluss der Ortschaft Hembsen an die zentrale Kläranlage und der Einbau einer zentralen Wasserenthärtungsanlage. Eine Enthärtungsanlage wird kommen, die Umsetzung erfordere jedoch Zeit, da diese unter anderem im laufenden Betrieb durchgeführt werden müsse.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Ulrich Disse
(Vorsitzender)

Matthias Held
(Schriftführer)